

ZH_VERWALTUNGSGERICHT RG.2020.00005 vom 18. November 2020

ZH Verwaltungsgericht, 2020-11-18, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_verwaltungsgericht__RG.2020.00005

FR: ZH_VERWALTUNGSGERICHT RG.2020.00005 du 18 novembre 2020

IT: ZH_VERWALTUNGSGERICHT RG.2020.00005 del 18 novembre 2020

Regeste

Aufenthaltsbewilligung (Revisionsgesuch VB.2020.00499) | [Revision] Die Gesuchstellerin rügt einen Rechtsanwendungsmangel, wogegen die Revision nach §§ 86a ff. VRG nicht offensteht (E. 2.2). Nichteintreten.

Erwägungen

E. 4

Ausgangsgemäss sind die Gerichtskosten der Gesuchstellerin aufzuerlegen.

E. 5

Zur Rechtsmittelbelehrung des nachstehenden Verfügungsdispositivs gilt es Folgendes zu erläutern: Entscheide über ein Revisionsgesuch unterliegen grundsätzlich den gleichen Rechtsmitteln wie die Anordnung, welche Anlass zum Revisionsgesuch gegeben hat (Bertschi, § 86d N. 6; VGr, 6. Oktober 2016, RG.2016.00001, E. 4 Abs. 2). Das Bundesgericht hat die Zulässigkeit der Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten mangels eines Bewilligungsanspruchs der Beschwerdeführerin bzw. gestützt auf Art. 83 lit. c Ziff. 2 des Bundesgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 (BGG, SR 173.110) bereits verneint (BGr, 18. November 2020, 2C_939/2020, E. 2).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.